

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 13. März 2021 13:33

Am 18. Februar prognostizierte ich Folgendes und verwies angesichts des Gegenwindes durch Moebius darauf, dass wir in ein paar Wochen bescheid wüssten:

Zitat

Das war leider absehbar, die Zahlen werden ab jetzt stagnieren, dann langsam wachsen, und dann im März in die dritte schnell wachsende Welle übergehen.

(...)

Alles was jetzt passieren wird, passiert mit Ansage und unser Hauptproblem ist der Mangel an guter Leadership und Information

Was uns noch helfen kann ist ein massives Selbsttestprogramm, dass jetzt schnell und verbindlich kommen muss und uns mit dem Jahreszeitlichen Effekt vielleicht nochmal von der Schippe springen lässt, sonst habe ich bei der überall vorherrschenden, verständlichen Pandemiemüdigkeit wenig Hoffnung, dass die dritte Welle großartig kontrolliert wird.

Es ist so gekommen. Der Spiegel schreibt heute:

Zitat

Geht man davon aus, dass die B.1.1.7-Zahlen weiterhin so steigen, ist laut RKI in der Woche ab dem 5. April »mit Fallzahlen über dem Niveau von Weihnachten« zu rechnen. Konkret schätzt das RKI für die Woche ab dem 12. April eine Sieben-Tage-Inzidenz im Bereich zwischen 220 und mehr als 500. Die mittlere Schätzung liegt bei 350 pro 100.000 Menschen. Das entspricht gut 41.000 gemeldeten Coronafällen pro Tag. Kürzliche Öffnungen und Lockerungen sind bei diesem Blick in die Zukunft nicht eingepreist.

Diese "neue Prognose" ist nicht neu. Ich habe Sie am 18. Februar auf Basis bei Twitter bereits frei verfügbarer Zahlen aufgestellt. Wir müssen sofort die Schulen wieder schließen, ansonsten müssen wir Sie in nach Ostern länger und mit erneut vielen tausend Toten vermeidbaren Schulen schließen. Ab wann wird es kriminell?